

Eggenburg im Meer

Franz Stürmer und Fritz F. Steininger

Eggenburg im Meer? Ein Blick auf das Relief bestätigt die Richtigkeit dieser Aussage. Vor 22 Millionen Jahren begann der Meeresspiegel weltweit anzusteigen, und es wurden auch die vorerst landfesten Teile der Böhmisches Masse vom Osten und Süden her vom

Meer überflutet. Das Modell zeigt eine willkürliche Momentaufnahme der Meeres- und Landverteilung im Zeitabschnitt des Eggenburgiums zwischen 22 und 20 Millionen Jahren vor Heute.

Kat. Nr. 257: Landschaftsrelief der weiteren Umgebung von Eggenburg mit dem Meeresspiegel zwischen 22 und 20 Millionen Jahren

Maßstab: 1:25.000, Überhöhung: 12,5mal

Anfertigung: F. Stürmer

Sammlung: Krahuletz-Museum, Eggenburg

Das Relief ist im Maßstab 1:25.000 gehalten und weist eine Überhöhung von 12,5 auf, d.h. die horizontalen Entfernungen sind maßstäblich kleiner als die vertikalen. So entspricht 1 cm im Modell 250 m in horizontaler Richtung, während er als Höhenmeter nur 20 m entspricht. Die Berge erscheinen uns als "überhöht". Die Glasplatte stellt den Meeresspiegel dar, all die Landschaftsteile, die von ihr überdeckt werden, sind auch vom Meer bedeckt. Grün hinterlegte Teile der Glasplatte markieren jene Teile der Landschaft, die zwar heute unter der 400 m Höhenschichtlinie (also unter unserem Meeresspiegel) liegen, zur Zeit dieses Meeres aber sicher noch landfest waren. Dies ist dadurch zu erklären, daß die verschiedenen Gewalten der Abtragung, wie z.B. des Wassers in geologisch jüngerer Zeit diese Landschaftsteile, z.B. das Kampptal, ausgewaschen und ihr die heutige Gestalt gegeben haben.

Eine Karte, die die Verteilung von Festland, Süßwasser/Flußmündung bzw. Braunkohlensumpf und Meer im selben Gebiet darstellt und die aufgrund der geologischen Kartenaufnahme rekonstruiert wurde, soll als Ergänzung zur Darstellung des östlichen Waldviertels und westlichen Weinviertels zwischen 22 und 20 Millionen Jahren vor Heute dienen.

Tafel 6: Zusammenschwemmung von Turmschnecken (*Turritella terebralis*)

Lokalität: Maria Dreieichen, NÖ

Alter: Unteres Eggenburgium (Loibersdorf-Formation)

Sammlung: G. Putzgruber, Straß